

	<p>Objekt: Uhrkette für Handwerker (Zimmerer)</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: D (30 U 66) 647/1989</p>
--	--

Beschreibung

In der Mitte der Uhrkette befindet sich das Wappenbild der Zimmerer (Schrotsäge, gekreuztes Beschlagbeil und Axt, Zirkel). An diesem hängen zusätzlich fünf Lote und ein Winkel. Rechts und links sind je drei Ketten befestigt, die dann zusammenlaufen. An den mittleren Ketten hängen Werkzeuge (Hammer und Beitel).

Auf der einer Seite ist ein Haken für die Uhr und auf der anderen Seite ein Verschluss zur Befestigung an der Weste angebracht.

Die Uhrkette gehört zur Zunftkleidung. An die Kette hängten die Wandergesellen kleine Souvenire.

Die Zunftkleidung hat sich um die Mitte des 19. Jh. herausgebildet. Spezielle Handwerkerausstatter, wie die Fa. Arthur Capelle in Berlin, die Kleidung und Schmuck anboten, sorgten bald für ein reichhaltiges Angebot.

Erwerbungsart: Berlin (West)

Vertrieb: Capelle, Arthur

Grunddaten

Material/Technik:

Vergoldetes Metall mit Perlmutt

Maße:

Länge: 32 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1989

wer

wo